



# HOFBIEBER

Gemeindewerke Hofbieber  
Eigenbetrieb  
Schulweg 5  
36145 Hofbieber

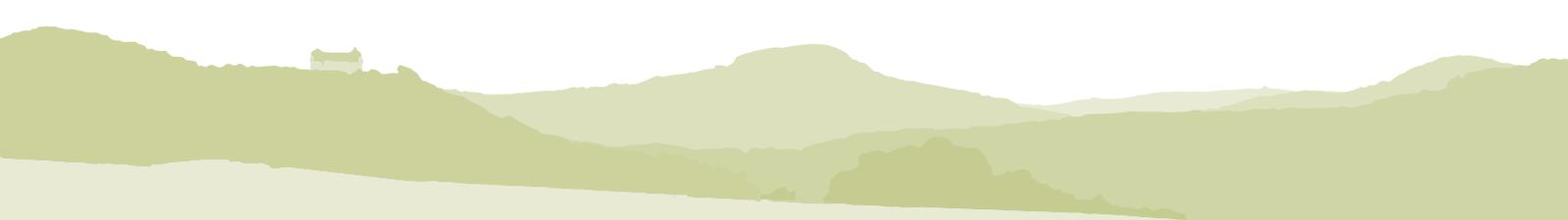
Antragsteller
Name
Straße
Ort
Handy:
E-Mail:

## **Antrag auf Herstellung/Änderung eines Trinkwasseranschlusses an die Trinkwasserversorgungsanlage der Gemeinde Hofbieber**

Ich/wir beauftrage(n) hiermit die Gemeindewerke Hofbieber „Eigenbetrieb Wasser“, auf der Grundlage der Trinkwasserversorgungssatzung (VWS) den Trinkwasseranschluss für das Grundstück/Wohnhaus in:

Gemeinde: Hofbieber	Ortsteil:
Straße:	Hs.-Nr:
Flur:	Flurstück:

- Der Eigenbetrieb der Gemeindewerke Hofbieber bestimmt Art und Lage des Anschlusses an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage, Führung und lichte Weite der Trinkwasseranschlussleitung nach den Verhältnissen des einzelnen Grundstückes.
- Die Hauseinführung, sei es in der Bodenplatte oder in der Kellerwand, ist nach den Allgemeinen anerkannten Regeln der Technik in Form einer Ein- oder Mehrsparten – Hauseinführung herzustellen.
- Für die Verlegung der Trinkwasseranschlussleitung berechnet der Eigenbetrieb der Gemeindewerke Hofbieber den tatsächlich entstandenen Aufwand sowie die satzungsmäßigen Genehmigungs- und Abnahmegebühren.
- Der Eigenbetrieb der Gemeindewerke Hofbieber kann mit der Anschlussgenehmigung Auflagen fordern.
- Die Antragsannahme bedarf der schriftlichen Bestätigung des Eigenbetriebes der Gemeindewerke Hofbieber. Anderweitige Vereinbarungen müssen in schriftlicher Form ausdrücklich bestätigt werden.
- Eine nachträgliche Überbauung sowie Veränderungen an der Überdeckung der Hausanschlüsse ist nicht statthaft.
- Die Gewährleistung für alle bauseits ausgeführten Bauarbeiten auf öffentlichen Flächen beträgt 5 Jahre. Die Haftung für etwaige Gewährleistungsansprüche übernimmt der Auftraggeber oder dessen Rechtsnachfolger. Es obliegt ihm, entsprechende Gewährleistungsfristen mit den ausführenden Fachfirmen zu vereinbaren.





**HOFBIEBER**

Ich/wir beantrage(n) die Errichtung bzw. den Betrieb einer Brauchwasseranlage (Regenwasser-nutzungsanlage), gemäß S 3 Abs. 1, 2, 3 und 4 der Wasserversorgungssatzung (WVS).

ja

nein

Ich/wir beauftrage(n) hiermit die Gemeindewerke Hofbieber den Wasseranschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage voraussichtlich

**am:**

herzustellen.

Die hierzu notwendigen Erdarbeiten sind bauseits zu erbringen und werden von folgender Fachfirma ausgeführt:

**Firma:**

**Hinweis:**

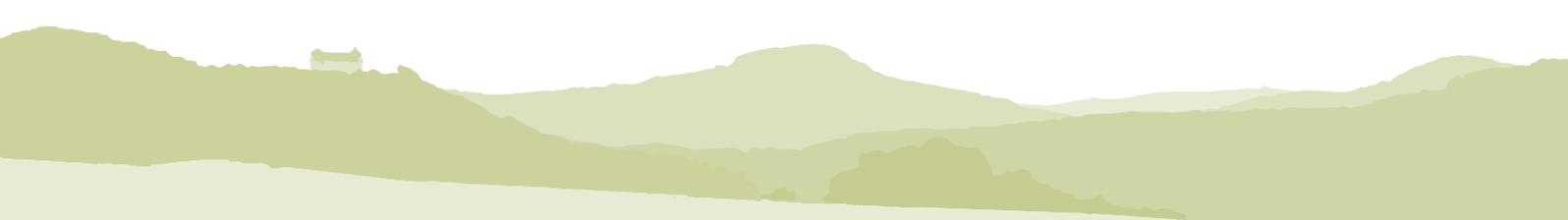
**Wer ohne Genehmigung selbst oder durch Dritte einen Grundstücksanschluss herstellt, erneuert, verändert, beseitigt oder stilllegt, handelt ordnungswidrig gemäß der Wasserversorgungssatzung § 31 Abs. 1 und kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000,00 € geahndet werden.**

Für die Bearbeitung des Antrages sind dem Antrag beizufügen:

1. **Lageplan** mit vollständiger Darstellung aller Grenzen und Gebäude des Grundstückes.
2. **Kellergrundriss**, in dem der vorgesehene Platz für den Wasserzähler gekennzeichnet ist.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift





# HOFBIEBER

## Angaben zur Wasserverbrauchsanlage

Vom Antragsteller auszufüllen			Nur vom Eigenbetrieb Wasser auszufüllen	
Entnahmearmaturen	Anzahl	Berechnungs-Durchfluss TW+TWW l/s	Summe l/s	
Auslaufventil		0,30 €		
Druckspüler		1,00 €		
Geschirrspülmaschine		0,15 €		
Haushaltswaschmaschine		0,25 €		
Brausewanne		0,30 €		
Badewanne		0,30 €		
Küchenspüle		0,14 €		
Waschbecken		0,14 €		
Sitzwaschbecken Bidet		0,14 €		
Spülkasten		0,13 €		
Urinal Becken		0,30 €		
			<b>Summe</b>	

Unterschrift des Planers

Bitte setzen Sie sich **spätestens 2 Wochen** vor gewünschtem Verlegetermin des Hausanschlusses mit der Gemeinde Hofbieber zwecks Absprache eines Ortstermins zur Festlegung der Leitungstrasse in Verbindung!

Gemeindewerke Hofbieber, Eigenbetrieb Wasser  
Schulweg 5, 36145 Hofbieber  
Telefon Wassermeister:  
06657/987-5101 oder 0173/2386975

Ortstermin am: \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter: Frohnäpfel



**HOFBIEBER**

**Nur vom Eigenbetrieb der Gemeindewerke Hofbieber auszufüllen:**

Ermittlung des Wasserzählers:

$$V_s \text{ _____ } \times 3,6 \text{ (h)} = \text{ _____ } \text{ m}^3/\text{h}$$

$$Q3 = 4 \text{ m}^3 \text{ (Q 3 max. 4 m}^3/\text{h)}$$

$$Q3 = 10 \text{ m}^3 \text{ (Q 3 max. 10 m}^3/\text{h)}$$

$$Q3 = 16 \text{ m}^3 \text{ (Q 3 max. 16 m}^3/\text{h)}$$

Ermittlung der Hausanschlussleitung nach DIN 1988 bei  $V_s$ :

Außendurchmesser 32 mm (1" PE HD)

Außendurchmesser 40 mm (1 1/4" PE HL)

Außendurchmesser 50 mm (1 1/2" PE HD)

Außendurchmesser 63 mm (2" PE HD)

Außendurchmesser \_\_\_\_\_ mm

$$R = \text{ _____ } \text{ mbar/m} \times \text{ Länge } \text{ _____ } \text{ m} = \text{ _____ } \text{ mbar}$$

$$40 \% \text{ Einzelwiderstand} + \text{ _____ } \text{ mbar}$$

Druckverlust der Hausanschlussleitung                      mbar ( $\leq 200$  mbar)

Bearbeiter: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Erl. \_\_\_\_\_

